



Individuell gelagert und schnell geliefert

Tee-Hersteller setzt bei der Logistik auf SLC

Zur Zwischenlagerung ihrer Verpackungen nutzt die H&S Tee-Gesellschaft (HST) aus Soltau das Lagerzentrum der Soltau Logistic Center GmbH & Co. KG (SLC) aufgrund der idealen Lage in unmittelbarer Nähe.

H&S Tee-Gesellschaft

1949 von Inge Sauter gegründet, befindet sich das Unternehmen Häußler & Sauter seit 60 Jahren in Familienbesitz. Einen Geschäftsbereich der HST-Unternehmensgruppe stellt der Dienstleistungsbetrieb Soltau dar; hier werden Lebensmitteltees für andere Firmen und nach deren jeweiligen Standards in Form von Lohnherstellung gefertigt und zum europaweiten Versand konfektioniert.

Lagerung der Tee-Verpackungen

Für die Qualitätserhaltung von Tee ist eine angepasste Verpackung wichtig. Diese hat das Produkt vor Feuchtigkeit, Luft, Licht und Verschmutzung zu schützen und vereinfacht den mengengerechten Transport der Ware. Im Soltauer Distributionszentrum lagern unterschiedliche Verpackungsgrößen und verschiedenste Schachtelformate des Teeherstellers: Doppelkammerbeutel in 10er-, 12er-, 20er-, 25er-, 50er- sowie 100er-Einheiten oder zellophanisierte Faltschachteln, etwa mit einem Originalitätsverschluß punkt- oder vollverklebt. An Teebeutelformaten lagern hier einfache Einkammer-Schwimmbeutel oder klassische Doppelkammer-Beutel mit Faden und Etikett, bis hin zu länglichen Einkammer-Portionsbeuteln für die Gastronomie, Großaufguß-Filterketten (GV) oder Blockbodenbeutel und Dosen für die lose Abfüllung.

SLC nutzt in sauberer und lebensmittelgerechter Umgebung die Blocklagerung, bei der Paletten direkt – ohne Regale oder andere Vorrichtungen – übereinander und nebeneinander in Blöcken gestapelt werden. Die Blöcke werden wiederum in kleinere Einheiten, die Zeilen, untergliedert. Diese werden als Ordnungsmerkmal, als Lagerplatz, verwendet. Mit automatisierten Prozessen durch Barcodeabwicklung erkennt die Lagerverwaltungs-Software alle Paletten und archiviert sie automatisch, sodass jede Palettenbewegung nachvollziehbar ist. Weiterhin lagern die Teeverpackungen im 28.000 Palettenplätze großen automatischen Hochregallager ein.

SLC arbeitet bezüglich der Kommissionieraufträge produktionslos, das heißt, bei einer Bestellung von 10.000 Verpackungen liefert das Lagerunternehmen just in sequence an die Produktionsbänder, wobei ein LKW der HST für den Transport zuständig ist.



„Das Soltau Logistic Center eignet sich ideal als Zwischen- oder Zentrallager für in Norddeutschland ansässige Unternehmen oder als regionale Lagermöglichkeit für süddeutsche Unternehmen“, erklärt Carsten Tietje abschließend.

Soltau Logistic Center

Eines der größten Logistik-Zentren Norddeutschlands ist die Soltau Logistic Center GmbH & Co. KG mit einer Gesamtfläche von 174.000 m², einem Erweiterungspotenzial auf 280.000 m² und direkter Anbindung an die A7 zwischen Hamburg und Hannover. Die Geschäftsführer Carsten Tietje und Martin Buck bieten 55.000 Palettenstellplätze in CCG2. Sonderkühlräume bis -30 Grad Celsius, Frische- und Trockenbereiche offerieren auch temperierten Produkten Stellplatzmöglichkeiten. Über dieses Angebot hinaus bietet das Lagerzentrum logistische Dienstleistungen wie Kommissionierung, Konfektionierung und Displaybau.